

**Arbeitsgemeinschaft unabhängiger
Ferkelerzeugergemeinschaften (AuF)**

Südostwestfalen, Höxter und Gütersloh



Hubert Steinhoff
Geschäftsbesorgung EZG Gütersloh
Tel. 05241-99 80 716
Handy 0160-90 730 432
Fax. 052 21 - 17 89 638

Marktbericht vom: 06.10.2023

Entwicklung der Schlachterlöse:

			aktuell	
Schlachtschweinerzeugergemeinschaften	39.KW	40.KW	41.KW	Tendenz
Vereinigung der Erzeugergemeinschaften	2,25	2,25	2,20	
Nordwestpreis	2,25	2,25	2,20	
Schlachtsauen M1	1,65	1,60	1,60	

Entwicklung der Ferkelpreise:

Erzeugergemeinschaften:		39.KW	40.KW	41.KW	
AuF-Notierung 25kg	Grundpreis in €:	82,00	82,00	78,00	
EGF 25kg 200er Partie	Grundpreis in €:				
v. EZG's 28kg 200er Partie	Grundpreis in €:	78,00	78,00	78,00	
Gleichgewichtspreis 28kg EZG- SOW (Grundhoff)	Grundpreis in €:				
<small>inkl. 3,50€ Zuschläge und inkl. 1,50€ Mykoplasmenimpfung;</small>					
					Tendenz
Rheinland 30kg	Grundpreis in €:	90,50	88,00		- 2,5 €
Nord-West 25kg 200er Gruppe	Grundpreis in €:	77,50	77,50	74,50	+ - 2 €
Baden-Württemberg 25kg	Grundpreis in €:	83,50	81,00		- 2,5 €
Bayern 28kg :	Grundpreis in €:	85,50	83,00		- 2,5 €

Markttendenz:

Die Schlachtschweinenotierung gibt in dieser Woche um 5 Ct nach. Dieser Rückgang ist für die Schlachtern nicht ausreichend. Daher haben die Großen der Branche für die kommende Woche Hauspreise angekündigt. Einige Landwirtschaftliche Interessenvertreter halten das auf Grund der gesunkenen Stückzahlen für falsch! Die Wahrheit ist aber, das wir im Europäischem Vergleich immer noch die Preisspitze bilden und somit für unsere Nachbarn ein lukrativer Absatzmarkt sind. Des weiteren ist der Schweinefleischkonsum weiter rückläufig. Wenn wir diesen Trend stoppen wollen, muss Schweinefleisch wieder für die Verbraucher attraktiver werden. Die Ferkelnotierungen folgen den Schlachtschweinenotierungen. Auch hier sind nicht die Mengen sondern das nicht Abfließen der Ferkel das Problem.